



Auskunft erteilt:	Frau Höger	Amt/EB: 01.01-Büro des Oberbürgermeisters
Tel.:	0261 129 1231	e-mail: julia.hoeger@stadt.koblenz.de
Koblenz,	04.06.2021	

**An alle Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses**

**1. Nachtrag**

zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am

Montag, den 14.06.2021, 15:00 Uhr,

im grossen Saal der Rhein-Mosel-Halle, Julius-Wegeler-Straße 4, 56068 Koblenz.

**Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird um folgende Angelegenheiten ergänzt:

Öffentliche Sitzung:

Punkt 7:	Sachstand Koblenzer Bürgerpanel 2021 Vorlage: UV/0185/2021
----------	---

Punkt 8:	Festungsstadt Koblenz - Förderrunde 2021 sowie Instandsetzung der Hangmauern Feste Franz Vorlage: BV/0361/2021
----------	--

Wir bitten um Aktualisierung Ihrer Beratungsunterlagen.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

gez.  
Höger





# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0185/2021		Datum: 26.05.2021	
<b>Dezernat 1</b>			
Verfasser:	10-Amt für Personal und Organisation	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Sachstand Koblenzer Bürgerpanel 2021</b>			
Gremienweg:			
24.06.2021	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> ohne BE abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen
14.06.2021	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> ohne BE abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen

## Unterrichtung:

### Hintergrund / Historie

Im Jahr 2017 wurde erstmals eine eigenständige Mehrthemenbürgerumfrage, das Koblenzer Bürgerpanel, implementiert. Ziel dieses Instruments der Bürgerbeteiligung war und ist es, Meinungen und Einstellungen der Bürger zu aktuellen Themen und deren Entwicklung im Längsschnitt zu erfassen. Die dazu benötigten soziologischen Merkmale, wie Bildung, Beruf und Einkommen lassen sich aktuell nur durch Befragungen erheben.

Als Methode wurde der Panelansatz gewählt, bei dem die Befragten sich dazu bereit erklären, alle zwei Jahre an der Umfrage teilzunehmen. Der Vorteil dieser Methode liegt in der Überprüfung von Einstellungen und Entwicklungen von vergleichbaren Gruppen. Zudem ist diese Form der Erhebung vergleichsweise kostengünstig, da nur die nachzurekrutierenden Personen kostenpflichtig per Post angeschrieben werden müssen.

Durch die Veröffentlichung der Ergebnisse der letzten Welle im Frühjahr 2020 wurde das Institut für Soziologie der Universität Koblenz auf dieses Projekt aufmerksam. Seitdem besteht unregelmäßiger Kontakt, der jedoch mittels einer Kooperationsvereinbarung institutionalisiert werden soll. Zusätzlich ist Herr Dr. Hannappel seitdem als Vertreter in Universität in der AG Koblenzer Bürgerpanel Mitglied.

### Dritte Befragungswelle 2021

Die dritte Befragungswelle ist für September/Oktober 2021 geplant. Aktuell befinden sich knapp 3.000 aktive Teilnehmer in der Stichprobe. Ziel ist es, diese hohe Zahl an auswertbare Datensätze dauerhaft zu erhalten. Aus diesem Grund und unter der Berücksichtigung von Panelmortalität werden 5.000 Koblenzer\*innen postalisch angeschrieben mit der Bitte, sich für das Panel zu registrieren. Ziel ist es, durch eine angepasste Stichprobenziehung, die unterrepräsentierten Stadtteile besser in der Grundgesamtheit abzubilden.

Da der Begriff „Bürgerpanel“ sich als sperrig herausgestellt hat und viele andere Kommunen dazu übergegangen sind ihre Bürger\*innenbefragung in „Leben in <Stadtname>“ umzubenennen, hat die AG Bürgerpanel sich ebenfalls zu diesem Schritt entschlossen. Um den Übergang fließend zu gestalten, erhält der Fragebogen dieses Jahr den Titel „Leben in Koblenz –Bürgerpanel“.

### Sonderthema

Nachdem im Jahr 2019 „Ehrenamt und Nachbarschaftshilfe“ das Sonderthema bildete, ist es in diesem Jahr die „Corona-Pandemie“. Die in der Erhebung 2019 zusätzlich eingefügten Themenblöcke (z.B. zum Projekt „Demokratie leben!“) bleiben erhalten. Die Sonderfragen zu den Auswirkungen

der Corona-Pandemie werden nicht ausschließlich in einem gesonderten Modul abgefragt. Bestandsfragen wurden ebenfalls bei Bedarf um Aspekte der Corona-Pandemie ergänzt. Der finale Fragebogen wurde von der AG Bürgerpanel am 12. Mai 2021 verabschiedet.

### **Datenschutz**

Die online-Erhebung wird in dieser Welle erstmals mit der neu implementierten Umfragesoftware der Fachdienststelle Kommunalstatistik und Stadtforschung LimeSurvey durchgeführt. Der datenschutzrelevante Vorteil liegt darin, dass die Daten bis zum Abschluss der Feldphase auf einem BSI-zertifizierten Server in Deutschland gespeichert werden.

### **Kosten**

Da die potentiellen Teilnehmer\*innen durch eine umgekehrt proportional geschichtete Stichprobe ausgewählt werden, können diese nur per Brief angeschrieben werden. Die Kosten dafür werden sich auf rund 4.000 € belaufen.

### **Anlagen:**

Fragebogen zur dritten Erhebungswelle 2021

### **Auswirkungen auf den Klimaschutz:**

keine

# Leben in Koblenz - Bürgerpanel

Ihre Meinung ist gefragt! Die Stadt Koblenz braucht Ihre Unterstützung zur Verbesserung der Lebensbedingungen ihrer Bürgerinnen und Bürger. Im Folgenden finden Sie daher einige Fragen zu verschiedenen Aspekten der Lebenszufriedenheit in der Stadt. Außerdem interessiert uns Ihre Einschätzung und Meinung zu verschiedenen Themen wie Bildung, Arbeitsmarkt, Verkehr und Integration. Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und völlig anonym in der abgeschotteten Statistikstelle gespeichert.

Bei Nachfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter\*innen der Kommunalen Statistikstelle gerne zur Verfügung.

Herr Dohms Tel.: 0261 / 129-1246

Frau Buchroth Tel.: 0261 / 129-1244

## Aspekte der Lebensqualität

1. Bitte geben Sie an, wie stark Sie den folgenden Aussagen zustimmen:

	Stimme sehr zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht beurteilen
Ich fühle mich in Koblenz tagsüber sicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühle mich sicher, wenn ich nachts alleine durch Koblenz gehe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühle mich sicher, wenn ich nachts alleine durch meine Wohngegend gehe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei Großveranstaltungen im Freien (z.B. Karneval, Altstadtfest, Weihnachtsmarkt) fühle ich mich in Koblenz sicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist leicht in Koblenz eine gute Wohnung zu einem vernünftigen Preis zu finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Armut ist ein Problem in Koblenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Stadt Koblenz engagiert sich im Kampf gegen den Klimawandel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist einfach in Koblenz eine gute Arbeit zu finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Ausländer, die in Koblenz leben, sind gut integriert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin zufrieden damit, in Koblenz zu leben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Lebenszufriedenheit

Im Folgenden geht es um Ihre Lebenszufriedenheit in Koblenz.

2. Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Gegebenheiten in Koblenz?

	Sehr zufrieden	Eher zufrieden	Eher nicht zufrieden	Überhaupt nicht zufrieden	Kann ich nicht beurteilen
Öffentliche Flächen wie Märkte, Plätze, Fußgängerzonen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grünflächen wie öffentliche Parks und Gärten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anzahl und Auswahl an verschiedenen Schulen und Schularten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentlicher Nahverkehr (Bus)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zustand der Straßen in Ihrer Umgebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wie zufrieden sind Sie mit...	Sehr zufrieden	Eher zufrieden	Eher nicht zufrieden	Überhaupt nicht zufrieden	Kann ich nicht beurteilen
Zustand der Gebäude in Ihrer Umgebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheitsversorgung durch Ärzte und Krankenhäuser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sportanlagen wie Sportplätze und Sporthallen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kulturelle Einrichtungen (Theater, Museen, Büchereien, ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vielfältigkeit des Einzelhandelsangebots in der Innenstadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lärmpegel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luftqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sauberkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freizeitangebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gastronomieangebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderbetreuungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anzahl und Vielfältigkeit des Ausbildungsangebots	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiterbildungsangebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kursangebot der VHS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot an gut bezahlten und sicheren Arbeitsplätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nahversorgungsangebot in Ihrem Stadtteil (Bäcker, Supermarkt, ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Radverkehrsinfrastruktur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**3. Bitte bewerten Sie, ob sich folgende Gegebenheiten in Koblenz in den letzten 2 Jahren verbessert oder verschlechtert haben:**

	Hat sich verbessert	Ist gleich geblieben	Hat sich verschlechtert	Kann ich nicht beurteilen
Grünflächen wie öffentliche Parks und Gärten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anzahl und Auswahl an verschiedenen Schulen und Schularten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentlicher Nahverkehr (Bus)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zustand der Straßen in Ihrer Umgebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesundheitsversorgung durch Ärzte und Krankenhäuser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sportanlagen wie Sportplätze und Sporthallen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kulturelle Einrichtungen (Theater, Museen, Büchereien, ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vielfältigkeit des Einzelhandelsangebots in der Innenstadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lärmpegel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luftqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sauberkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Haben sich folgende Gegebenheiten in Koblenz in den letzten 2 Jahren verbessert oder verschlechtert?	Hat sich verbessert	Ist gleich geblieben	Hat sich verschlechtert	Kann ich nicht beurteilen
Freizeitangebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gastronomieangebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderbetreuungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anzahl und Vielfaltigkeit des Ausbildungsangebots	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot an gut bezahlten und sicheren Arbeitsplätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nahversorgungsangebot in Ihrem Stadtteil (Bäcker, Supermarkt, ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Radverkehrsinfrastruktur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Verkehr

### 4. Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Aspekten im Bereich Verkehr in Koblenz?

	Sehr zufrieden	Eher zufrieden	Eher nicht zufrieden	Überhaupt nicht zufrieden	Kann ich nicht beurteilen
der Höhe des Kfz-Verkehrsaufkommens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Verkehrsanbindung von Koblenz über die Straße mit dem Kfz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Verkehrsanbindung von Koblenz über die Straße mit dem Fahrrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Verkehrsanbindung von Koblenz mit Bus und Bahn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Streckenführung und dem Ausbau der Straßen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Verkehrssicherheit in Koblenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
den Preisen für den Linienbus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Reisezeit (Fahrtdauer + Umsteigezeit) mit Bussen in Koblenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Strecken- bzw. Linienführung der Busse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dem Busfahrplan (Fahrtenhäufigkeit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
den Betriebszeiten der Busse / Busfahrplan (erste und letzte Fahrt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dem Zustand von Radwegen und markierten Radfahr-/Schutzstreifen (z.B. keine Schlaglöcher)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Sicherheit von Radwegen im Straßenverlauf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Sicherheit von markierten Radfahr-/Schutzstreifen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Fahrradeignung der Straßen ohne Radwege/Schutzstreifen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Anzahl an Fahrradparkplätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
den Gegebenheiten für Radfahrende in Koblenz insgesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die **Koblenzer Seilbahn** darf bis zum Jahr 2026 betrieben werden. Bis dahin hat sie eine Genehmigung des UNESCO-Weltkulturerbe-Komitees.

**5. Bitte bewerten Sie die Koblenzer Seilbahn.**

Die Seilbahn ...	Stimme sehr zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht beurteilen
sollte auf jeden Fall weiter betrieben werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sollte in den öffentlichen Nahverkehr integriert werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ist eine wichtige touristische Attraktion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ist ein Alleinstellungsmerkmal für Koblenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
stört den Blick durch das UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**6. Wie empfinden Sie die Barrierefreiheit in Koblenz?**

*(mit Barrieren meinen wir sowohl Hindernisse für gehbehinderte Menschen, als auch solche für Seh- und Hörgeschädigte in Bezug auf akustische oder visuelle Informationsquellen als auch für Personen mit Kinderwagen)*

	Sehr gut	Eher gut	Eher schlecht	Sehr schlecht	Kann ich nicht beurteilen
Auf Spielplätzen und Sportstätten	<input type="checkbox"/>				
In Linienbussen	<input type="checkbox"/>				
An Bushaltestellen	<input type="checkbox"/>				
Auf Straßen und Wegen	<input type="checkbox"/>				
An Bahnhöfen (Hauptbahnhof, Stadtmitte, Ehrenbreitstein, Lützel, Moselweiß, Güls)	<input type="checkbox"/>				
Die Erreichbarkeit von öffentlichen, barrierefreien Toiletten	<input type="checkbox"/>				
Die Anzahl an Behindertenparkplätzen	<input type="checkbox"/>				

**7. Welche der folgenden Fahrkarten besitzen Sie? Mehrfachnennung möglich**

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Monatskarte für Bus oder Bahn | <input type="checkbox"/> Schüler-Plus-Ticket  |
| <input type="checkbox"/> Jahresabo für Bus oder Bahn   | <input type="checkbox"/> Jobticket            |
| <input type="checkbox"/> Bahncard 25 oder 50           | <input type="checkbox"/> Seilbahn-Saisonkarte |
| <input type="checkbox"/> VRM-Mobilcard                 | <input type="checkbox"/> koveb e-Ticket       |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges                     | <input type="checkbox"/> keine                |

**8. Wie viele der folgenden Fahrzeuge stehen in Ihrem Haushalt fahrtüchtig zur Verfügung?**

*Bitte geben Sie jeweils an, wie viele dieser Fahrzeuge im Haushalt vorhanden sind. Wenn im Haushalt kein Fahrzeug zur Verfügung steht, tragen Sie bitte eine 0 ein.*

- |                                  |  |
|----------------------------------|--|
| __ privater Pkw                  | __ Dienst-/Firmen-Pkw                          |
| __ Motorrad/Motorroller/Mofa     | __ Fahrrad                                     |
| __ E-Bike/Pedelec                | __ Lastenrad/Fahrradanhänger                   |
| __ elektrischer Krankenfahrstuhl | __ elektrisches Kleinstfahrzeug (e-Tretroller) |

**9. An einem typischen Wochentag: Welche Verkehrsmittel nutzen Sie am häufigsten.**

Sie können bis zu 3 **Antworten** wählen

*auf dem Weg zur Arbeit/Ausbildung/Schule*

- |                                   |   |  |
|-----------------------------------|---|--|
| <input type="checkbox"/> Zu Fuß   | <input type="checkbox"/> Bus                  | <input type="checkbox"/> Motorrad, Motorroller |
| <input type="checkbox"/> PKW      | <input type="checkbox"/> PKW als Mitfahrer_in | <input type="checkbox"/> Fahrrad               |
| <input type="checkbox"/> Taxi     | <input type="checkbox"/> Zug                  | <input type="checkbox"/> E-Bike / Pedelec      |
| <input type="checkbox"/> Seilbahn | <input type="checkbox"/> CarSharing           | <input type="checkbox"/> Bikesharing           |
|                                   |   | <input type="checkbox"/> Sonstiges             |

*zum Einkaufen/Erledigungen*

- |                                   |   |  |
|-----------------------------------|---|--|
| <input type="checkbox"/> Zu Fuß   | <input type="checkbox"/> Bus                  | <input type="checkbox"/> Motorrad, Motorroller |
| <input type="checkbox"/> PKW      | <input type="checkbox"/> PKW als Mitfahrer_in | <input type="checkbox"/> Fahrrad               |
| <input type="checkbox"/> Taxi     | <input type="checkbox"/> Zug                  | <input type="checkbox"/> E-Bike / Pedelec      |
| <input type="checkbox"/> Seilbahn | <input type="checkbox"/> CarSharing           | <input type="checkbox"/> Bikesharing           |
|                                   |   | <input type="checkbox"/> Sonstiges             |

*auf dem Weg zu Freizeitaktivitäten*

- |                                   |   |  |
|-----------------------------------|---|--|
| <input type="checkbox"/> Zu Fuß   | <input type="checkbox"/> Bus                  | <input type="checkbox"/> Motorrad, Motorroller |
| <input type="checkbox"/> PKW      | <input type="checkbox"/> PKW als Mitfahrer_in | <input type="checkbox"/> Fahrrad               |
| <input type="checkbox"/> Taxi     | <input type="checkbox"/> Zug                  | <input type="checkbox"/> E-Bike / Pedelec      |
| <input type="checkbox"/> Seilbahn | <input type="checkbox"/> CarSharing           | <input type="checkbox"/> BikeSharing           |
|                                   |   | <input type="checkbox"/> Sonstiges             |

*auf dem Weg in die Innenstadt*

- |                                   |   |  |
|-----------------------------------|---|--|
| <input type="checkbox"/> Zu Fuß   | <input type="checkbox"/> Bus                  | <input type="checkbox"/> Motorrad, Motorroller |
| <input type="checkbox"/> PKW      | <input type="checkbox"/> PKW als Mitfahrer_in | <input type="checkbox"/> Fahrrad               |
| <input type="checkbox"/> Taxi     | <input type="checkbox"/> Zug                  | <input type="checkbox"/> E-Bike / Pedelec      |
| <input type="checkbox"/> Seilbahn | <input type="checkbox"/> CarSharing           | <input type="checkbox"/> BikeSharing           |
|                                   |   | <input type="checkbox"/> Sonstiges             |

---

## Perspektive und Wohnen

---

**10. Seit wie vielen Jahren leben Sie durchgehend in Koblenz? \_\_\_ Jahre**

**11. Sind Sie in Koblenz geboren?**  Ja  Nein

**12. Wie wohnen Sie aktuell?**

- In einem eigenen Ein- oder Zweifamilienhaus
- In einer Eigentumswohnung
- In einer Mietwohnung
- In einem angemieteten Ein- oder Zweifamilienhaus
- In einer Wohngemeinschaft
- In einem Wohnheim

**13. Welchen Anteil Ihres monatlichen Haushalts-Nettoeinkommens geben Sie für das Wohnen (Miete, Nebenkosten, Heizung, Strom, ggf. Kredit-Abtrag) aus?**

- unter 20%       zwischen 20% und 30%       mehr als 30%

**14. Wie zufrieden sind Sie mit...?**

	Sehr zufrieden	Eher zufrieden	Eher nicht zufrieden	Überhaupt nicht zufrieden	Keine Angabe
Ihrer aktuellen Wohnsituation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Höhe Ihrer eigenen Wohnkosten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Größe Ihrer Wohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**15. Haben Sie in den letzten 2 Jahren nach einer Miet- oder Eigentumswohnung im Stadtgebiet gesucht?**

- Ja, nach einer Mietwohnung       Ja, nach einer Eigentumswohnung       Nein

**16. Planen Sie, in den nächsten Jahren innerhalb von Koblenz umzuziehen?**

- |                          |                          |                          |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Ja, auf jeden Fall       | Eher ja                  | Eher nein                | Nein, auf keinen Fall    | Weiß nicht               |
| <input type="checkbox"/> |

17. Sind für Sie persönlich neue Wohnformen wie z.B. generationenübergreifende Wohnprojekte eine interessante Alternative?

Ja, auf jeden Fall <input type="checkbox"/>	Eher ja <input type="checkbox"/>	Eher nein <input type="checkbox"/>	Nein, auf keinen Fall <input type="checkbox"/>	Weiß nicht <input type="checkbox"/>
--	-------------------------------------	---------------------------------------	---	--

18. Im Folgenden geht es um Ihre Zufriedenheit mit den sozialen Kontakten, die Sie außerhalb des eigenen Haushalts im Stadtteil haben? Wie zufrieden sind Sie ...

	Sehr zufrieden	Eher zufrieden	Eher nicht zufrieden	Überhaupt nicht zufrieden	Weiß nicht
insgesamt mit den nachbarschaftlichen Kontakten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Interesse an Politik und Bürgerbeteiligung

19. Wie stark ist Ihr Interesse an folgenden Politikfeldern:

	Sehr starkes Interesse	Eher starkes Interesse	Eher schwaches Interesse	Gar kein Interesse	Weiß nicht
Kommunalpolitik	<input type="checkbox"/>				
Landespolitik	<input type="checkbox"/>				
Bundespolitik	<input type="checkbox"/>				
Europapolitik	<input type="checkbox"/>				

20. Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zu?

	Stimme sehr zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu
Einwohnerinnen und Einwohner sollten wichtige kommunale Fragen selbst entscheiden können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einwohnerinnen und Einwohner sollten immer die Möglichkeit haben, ihre Sicht darzulegen und mitzudiskutieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die wichtigste Form der Einflussnahme auf die Politik sollten Wahlen sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bürgerbeteiligung fördert die Akzeptanz von Politikergebnissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Wie sehr vertrauen Sie persönlich nachfolgenden Personen und Einrichtungen in Koblenz?

	1- voll und ganz	2	3	4 - ganz und gar nicht
Parteien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Politikerinnen/Politikern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stadtrat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stadtverwaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Oberbürgermeister	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**22. Wie gut fühlen Sie sich durch die Stadt über politische Entscheidungen informiert?**

sehr gut	gut	teils/teils	weniger gut	gar nicht
<input type="checkbox"/>				

**23. Wie zufrieden sind Sie mit der Kommunalpolitik im Allgemeinen in Koblenz?**

Sehr zufrieden	Eher zufrieden	Eher nicht zufrieden	Überhaupt nicht zufrieden	Keine Angabe
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**24. Haben Sie schon einmal die Möglichkeit der Bürgerbeteiligung genutzt?** *Mehrfachnennung möglich*

- Ja, ich war/bin Mitglied in einer Bürgerinitiative
- Ja, ich war/bin Mitglied eines kommunalen Gremiums (Rat, Ausschuss, Aufsichtsrat einer städtischen Gesellschaft)
- Ja, durch eine Petition
- Ja, ich habe schon mal an einer Umfrage der Stadt Koblenz teilgenommen
- Ja, durch direkten Kontakt zum Oberbürgermeister (Stadtteilsprechstunde, E-Mail, Brief)
- Ja, durch Beteiligung an einem Bauleitplanungsverfahren (Bebauungsplan, Flächennutzungsplan), Planfeststellungsverfahren, einer Bürgerveranstaltung zu einem Verkehrsprojekt
- Ja, durch die Beteiligung an Lärmschutzplanung oder Luftreinhalteplanung
- Ja, durch eine andere Art der Bürgerbeteiligung
- Nein

**25. Wie zufrieden sind Sie mit der Durchführung der Bürgerbeteiligung an Planungen/Projekten?**

Sehr zufrieden	Eher zufrieden	Eher nicht zufrieden	Überhaupt nicht zufrieden	Keine Angabe
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**26. Bitte geben Sie an, wie stark Sie den folgenden Aussagen zur Stadtverwaltung Koblenz zustimmen:**

	Stimme sehr zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Kann ich nicht beurteilen
Wenn man sich an die Stadtverwaltung wendet, wird einem schnell und unkompliziert geholfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Stadt geht mit ihren Mitteln verantwortungsvoll um	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Abläufe bei der Stadtverwaltung sind unkompliziert und einfach zu verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die von der Stadtverwaltung geforderten Gebühren sind angemessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informationen und Dienstleistungen der Stadtverwaltung sind leicht im Internet zu finden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**27. Wie zufrieden sind Sie mit dem Bürgerservice der Stadtverwaltung im Allgemeinen?**

Sehr zufrieden	Eher zufrieden	Eher nicht zufrieden	Überhaupt nicht zufrieden	Keine Angabe
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Ehrenamt

**28. Sind Sie derzeit ehrenamtlich tätig?**

- Ja → Bitte weiter mit Frage 29
- Nein → Bitte weiter mit Frage 32

**29. Hat Ihr Verein, Ihre Institution oder Einrichtung Unterstützung bei der Bewältigung der Corona-Pandemie und diesbezüglicher Auflagen erhalten?** *Mehrfachnennung möglich*

- Ja, bei der Erstellung von Hygienekonzepten
- Ja, bei der Durchführung von Veranstaltungen
- Ja, bei Sonstigem, und zwar .....
- Nein

**30. Hat Ihr Verein, Ihre Institution oder Einrichtung Unterstützungsbedarf durch die Stadtverwaltung?**

*Mehrfachnennung möglich*

- wir benötigen keine Unterstützung von der Kommune
- wir benötigen Räumlichkeiten für Treffen
- wir benötigen Räumlichkeiten für Veranstaltungen
- wir benötigen Hilfe bei der Genehmigung von Veranstaltungen
- wir benötigen einen Treffpunkt Ehrenamt (Plattform, Austausch, Informationen)
- wir benötigen eine zentrale Ansprechpartnerin/einen zentralen Ansprechpartner in der Verwaltung
- wir benötigen eine Stelle, die über Fördermöglichkeiten informiert und bei der Antragstellung hilft
- wir benötigen Unterstützung bei der Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie
- Sonstiges

**31. In welchem Bereich bzw. in welchen Bereichen üben Sie zurzeit eine ehrenamtliche Tätigkeit aus?**

*Mehrfachnennung möglich*

- Sport und Bewegung
- Kultur (z.B. Theater- oder Musikgruppe, Chor, Förderverein)
- Schule und Kindergarten (z.B. Elternvertretung, Schülervvertretung, Förderverein)
- Sozialer Bereich (z.B. Wohlfahrtsverband, Hilfsorganisationen, Selbsthilfegruppe)
- Kirchlicher oder religiöser Bereich
- Berufliche Interessensvertretung außerhalb des Betriebs (z.B. Gewerkschaft, Berufsverband, Arbeitslosenhilfe)
- Umwelt- und Naturschutz
- Tierschutz
- Politik und politische Interessensvertretung
- Außerschulische Jugendarbeit
- Bildungsarbeit für Erwachsene
- Unfall- oder Rettungsdienst, freiwillige Feuerwehr
- Gesundheitsbereich (z.B. als HelferIn/ Helfer in der Krankenpflege, Besuchsdienste)
- Justiz, Kriminalitätsprobleme (z.B. SchöffIn/ Schöffe, EhrenrichterIn/ Ehrenrichter, Betreuung von Straffälligen und Verbrechenopfern)
- Freizeit und Geselligkeit (z.B. Kleingartenverein oder Spieletreff)
- Ehrenamt zur Bewältigung der Corona-Pandemie (z.B. im Test- oder Impfzentrum, Nachbarschaftshilfen)
- Sonstige bürgerschaftliche Aktivitäten am Wohnort

Bitte weiter mit Frage 34

**32. Wie hoch ist grundsätzlich Ihre Bereitschaft sich ehrenamtlich zu engagieren?**

- |                          |                          |                          |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Sehr hoch                | Eher hoch                | Eher gering              | Sehr gering              | Keine Angabe             |
| <input type="checkbox"/> |

**33. In welchen Bereichen würden Sie ehrenamtlich tätig werden? Mehrfachnennung möglich**

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Sport und Bewegung                                      | <input type="checkbox"/> Politik und politische Interessensvertretung       |
| <input type="checkbox"/> Kultur  | <input type="checkbox"/> Außerschulische Jugendarbeit                       |
| <input type="checkbox"/> Schule und Kindergarten                                 | <input type="checkbox"/> Bildungsarbeit für Erwachsene                      |
| <input type="checkbox"/> Sozialer Bereich  | <input type="checkbox"/> Unfall- oder Rettungsdienst, freiwillige Feuerwehr |
| <input type="checkbox"/> Kirchlicher oder religiöser Bereich                     | <input type="checkbox"/> Gesundheitsbereich                                 |
| <input type="checkbox"/> Berufliche Interessensvertretung außerhalb des Betriebs | <input type="checkbox"/> Justiz, Kriminalitätsprobleme                      |
| <input type="checkbox"/> Umwelt- und Naturschutz                                 | <input type="checkbox"/> Freizeit und Geselligkeit                          |
| <input type="checkbox"/> Tierschutz  | <input type="checkbox"/> Sonstige bürgerschaftliche Aktivitäten am Wohnort  |

**34. Kennen Sie die Ehrenamtskarte bzw. die Jubiläums-Ehrenamtskarte?**

- Ja       Nein

# Image von Koblenz

## 35. Welche der folgenden Aussagen zeichnet Koblenz Ihrer Ansicht nach aus?

	Trifft voll und ganz zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft ganz und gar nicht zu	Keine Angabe
Koblenz ist eine weltoffene Stadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz ist ein dynamischer Wirtschaftsstandort / Innovations- und Gründungsstandort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz ist ein moderner IT-Standort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz hat eine hohe touristische Attraktivität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz hat geschichtlich viel zu bieten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz ist ein vielfältiges kulturelles Zentrum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz ist eine attraktive Einkaufsstadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz bietet vielfältige Möglichkeiten für eine moderne Berufsausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz hat eine hohe Aufenthaltsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz ist eine grüne Stadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz hat eine hohe Lebensqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz hat das Flair einer Universitätsstadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Koblenz ist eine familienfreundliche Stadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Status „UNESCO Welterbe Oberes-Mittelrheintal“ ist identitätsstiftend für Koblenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Weinkultur ist prägend für Koblenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Festungsteile prägen die Silhouette von Koblenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 36. Welches Lebensgefühl verbinden Sie mit Koblenz? (max. 5 Nennungen)

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> verwurzelt, bodenständig    | <input type="checkbox"/> ruhig, sicher         |
| <input type="checkbox"/> gesellig, heiter, originell | <input type="checkbox"/> romantisch, klassisch |
| <input type="checkbox"/> verlässlich, stabil         | <input type="checkbox"/> jugendlich, frisch    |
| <input type="checkbox"/> locker, spontan             |  |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges                   |  |

## 37. Was sind aktuell aus Ihrer Sicht die drei größten Probleme in Koblenz?

1.

---

2.

---

3.

---

## Einkaufen

### 38. Wie häufig kaufen Sie Waren in der Koblenzer Innenstadt ein?

täglich  mehrfach in der Woche  mehrfach im Monat  seltener  nie

### 39. Wie häufig kaufen Sie Waren im Internet ein?

täglich  mehrfach in der Woche  mehrfach im Monat  seltener  nie

### 40. Wo haben Sie in den letzten 12 Monaten folgende Produkte gekauft?

Mehrfachnennung möglich

	vor Ort / im Wohnumfeld	im Nachbarstadt teil/im Nachbarort	in der Innenstadt	im Industrie- gebiet	online	Keine Angabe
Lebensmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kleidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterhaltungselektronik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haushaltselektronik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 41. Wie wichtig sind Ihnen...

	Sehr wichtig	Eher wichtig	Eher nicht wichtig	Überhaupt nicht wichtig	Keine Angabe
verkaufsoffene Sonntage?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die zugehörigen Veranstaltungen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
lange Einkaufsnächte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 42. Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten die Koblenzer Wochenmärkte besucht?

	wöchentlich	mehrfach im Monat	selten	nie	Keine Angabe
In der Innenstadt	<input type="checkbox"/>				
In Ehrenbreitstein	<input type="checkbox"/>				
In Lay	<input type="checkbox"/>				
In Güls	<input type="checkbox"/>				
In Lützel (Marktschwärmerei seit April 2021)	<input type="checkbox"/>				

### 43. Wie häufig haben Sie in den letzten 3 Monaten die Koblenzer Gastronomie besucht?

	täglich	mehrfach in der Woche	mehrfach im Monat	selten	nie	Keine Angabe
Restaurants	<input type="checkbox"/>					
Bars/Kneipen	<input type="checkbox"/>					
Clubs/Diskotheiken	<input type="checkbox"/>					
Cafés	<input type="checkbox"/>					
Schnellimbiss	<input type="checkbox"/>					

**44. Wie wichtig ist Ihnen, dass Sie durch Ihr Kaufverhalten inhabergeführte Geschäfte in der Koblenzer Innenstadt unterstützen?**

Sehr wichtig <input type="checkbox"/>	Eher wichtig <input type="checkbox"/>	Eher nicht wichtig <input type="checkbox"/>	Überhaupt nicht wichtig <input type="checkbox"/>	Keine Angabe <input type="checkbox"/>
--	--	--	---	--

**Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben**

**45. Welche der folgenden Hilfs- und Beratungsangebote kennen Sie? Mehrfachnennung möglich**

- Gleichstellungsstelle der Stadt Koblenz
- Frauennotruf Koblenz – Fach- und Beratungsstelle für vergewaltigte Frauen und Mädchen e.V.
- Gewaltschutzangebote des Sozialdienstes katholischer Frauen Koblenz e.V. (Beratungsladen, Frauenhaus)
- SOLWODI – Beratungsstelle Koblenz
- Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“
- Männerberatungsnetz -- Bundesfach- und Koordinierungsstelle Männergewaltschutz
- Hilfetelefon „Gewalt an Männern“
- Antidiskriminierungsstelle des Landes Rheinland-Pfalz
- Antidiskriminierungsstelle des Bundes

**46. Übernehmen Sie selbst in Ihrer Familie Betreuungs- und/oder Pflegetätigkeiten? Mehrfachnennung möglich**

- ja, in Form von Kinderbetreuung
- ja, in Form von Altenbetreuung
- ja, in Form von häuslicher Alten- bzw. Krankenpflege
- ja, in Form von Betreuung behinderter Familienangehöriger
- nein, weder noch → Bitte weiter mit Frage 49

**47. Wie belastet fühlen Sie sich durch Tätigkeiten, die Sie für die Familie übernehmen?**

	stark belastet	Eher belastet	gleich geblieben	Eher nicht belastet	Überhaupt nicht belastet	Trifft nicht zu
Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>					
Lernunterstützung der Kinder (z.B. im Homeschooling)	<input type="checkbox"/>					
Altenbetreuung	<input type="checkbox"/>					
Alten- bzw. Krankenpflege	<input type="checkbox"/>					
Haushaltstätigkeiten	<input type="checkbox"/>					
Familienangehörige mit Behinderung	<input type="checkbox"/>					

**48. Hat sich Ihr Anteil von Pflege-/Sorgearbeit durch die Corona-Pandemie aktuell verändert?**

	stark erhöht	etwas erhöht	gleich geblieben	etwas verringert	stark verringert	Trifft nicht zu
Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>					
Lernunterstützung der Kinder (z.B. im Homeschooling)	<input type="checkbox"/>					
Altenbetreuung	<input type="checkbox"/>					
Alten- bzw. Krankenpflege	<input type="checkbox"/>					
Haushaltstätigkeiten	<input type="checkbox"/>					
Familienangehörige mit Behinderung	<input type="checkbox"/>					

**49. Wie gut können Sie Beruf und Privatleben vereinbaren?**

Sehr gut <input type="checkbox"/>	Eher gut <input type="checkbox"/>	Eher nicht gut <input type="checkbox"/>	Überhaupt nicht gut <input type="checkbox"/>	Ich bin nicht berufstätig <input type="checkbox"/>
--------------------------------------	--------------------------------------	--	---	---

**Sonderthema: Corona-Pandemie**

**50. Wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen der Stadtverwaltung Koblenz in Bezug auf Reaktionen und Aktivitäten im Rahmen der Corona-Pandemie?**

Wie zufrieden sind Sie mit...	Sehr zufrieden	Eher zufrieden	Eher nicht zufrieden	Überhaupt nicht zufrieden	Kann ich nicht beurteilen
der Informationspolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
den getroffenen Maßnahmen im Allgemeinen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Organisation im Testzentrum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dem Ablauf der Impfung im Impfzentrum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**51. Haben Sie Hilfsangebote in Anspruch genommen?**

- Ja, in Form von staatlichen finanziellen Angeboten
- Ja, in Form von ehrenamtlichen/nachbarschaftlichen Angeboten
- Nein

**52. Im Folgenden geht es um Ihre digitale Kompetenz und Inanspruchnahme von Angeboten (Kurse, Beratung, Vorträge, kulturelle Veranstaltungen etc.). Konnten Sie verschiedenen digitalen Ersatzangebote, die aufgrund der Corona-Pandemie entstanden sind, ohne Problem nutzen?**

- Ja, das war ohne Probleme möglich
- Ja, nachdem ich mich näher damit auseinandergesetzt und mir Hilfe geholt habe
- Nein, ich habe diese Ersatzangebote aufgrund der technischen Hürden nicht genutzt
- Nein, ich habe Ersatzangebot generell nicht in Anspruch genommen

**53. Hat Ihr Haushalt durch die Corona-Pandemie Einkommensverluste erlitten?**

- Ja → Bitte weiter mit Frage 54
- Nein → Bitte weiter mit Frage 55

**54. In welcher Höhe hat Ihr Haushalt durch die Corona-Pandemie Einkommensverluste erlitten?**

- unter 10 %
- zwischen 11% und 25%
- zwischen 26% und 50%
- mehr als 50%

**55. Inwieweit machen Sie sich Sorgen um die folgenden Bereiche Ihres Lebens? Bitte unterscheiden Sie zwischen aktuellen Sorgen und vor der Pandemie.**

	derzeit			vor Beginn der Pandemie		
	Große Sorgen	Geringe Sorgen	Keine Sorgen	Große Sorgen	Geringe Sorgen	Keine Sorgen
Ihre finanzielle Situation	<input type="checkbox"/>					
Ihre berufliche Situation	<input type="checkbox"/>					
Ihre gesundheitliche Situation	<input type="checkbox"/>					
Ihre eigene Einsamkeit bzw. soziale Isolation	<input type="checkbox"/>					
Die Qualität der schulischen Bildung	<input type="checkbox"/>					
Die Gesundheit von Angehörigen (u.a. Kindern, Enkel) und Freunden	<input type="checkbox"/>					
Die soziale Isolation von Angehörigen (u.a. Kinder, Enkel) und Freunden	<input type="checkbox"/>					

## Statistische Angaben

Wie benötigen zum Schluss noch einige Angaben zu statistischen Zwecken.

56. Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an:  männlich  weiblich  divers

57. Wie alt sind Sie?

- |   |   |
|---|---|
| <input type="radio"/> unter 18            | <input type="radio"/> 45 – unter 55 Jahre |
| <input type="radio"/> 18 – unter 25 Jahre | <input type="radio"/> 55 – unter 65 Jahre |
| <input type="radio"/> 25 – unter 35 Jahre | <input type="radio"/> 65 – unter 75 Jahre |
| <input type="radio"/> 35 – unter 45 Jahre | <input type="radio"/> 75 und älter        |

58. Welches ist Ihr höchster schulischer Bildungsabschluss?

- Derzeit Schülerin/ Schüler
- Ohne allgemeinen Schulabschluss
- Hauptschul- oder gleichwertiger Abschluss
- Realschul- oder gleichwertiger Abschluss (Mittlere Reife)
- Fachhochschulreife (z.B. Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- Hochschulreife (Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss der 12. Klasse)
- Anderer

59. Welches ist Ihr höchster beruflicher Bildungsabschluss?

- |   |  |
|---|--|
| <input type="radio"/> Derzeit Auszubildende/ Auszubildender                     | <input type="radio"/> Derzeit Studentin/ Student |
| <input type="radio"/> Ohne beruflichen Bildungsabschluss                        | <input type="radio"/> Berufsausbildung / Lehre   |
| <input type="radio"/> Meister-/Techniker oder gleichwertiger Fachschulabschluss | <input type="radio"/> Fachhochschulabschluss     |
| <input type="radio"/> Universitätsabschluss                                     | <input type="radio"/> Promotion                  |
| <input type="radio"/> Anderer   |  |

60. Sind Sie aktuell berufstätig? Was von der folgenden Liste trifft auf Sie zu?

- |   |                             |
|---|-----------------------------|
| <input type="radio"/> Nein, nicht berufstätig | → Bitte weiter mit Frage 61 |
| <input type="radio"/> Ja, vollzeitbeschäftigt | → Bitte weiter mit Frage 62 |
| <input type="radio"/> Ja, teilzeitbeschäftigt | → Bitte weiter mit Frage 62 |

61. Wenn Sie nicht berufstätig sind. Sind Sie ...?

- |  |                             |
|--|-----------------------------|
| <input type="radio"/> Hausfrau/ Hausmann                       | } Bitte weiter mit Frage 63 |
| <input type="radio"/> Schülerin/Schüler, Studentin/Student     |                             |
| <input type="radio"/> Rentnerin/Rentner, Pensionärin/Pensionär |                             |
| <input type="radio"/> Auf Arbeitssuche / Arbeitslos            |                             |
| <input type="radio"/> Anderes / keine Angabe                   |                             |

62. Wenn Sie berufstätig sind. Sind Sie ...?

- |   |  |
|---|--|
| <input type="radio"/> Selbstständige/ Selbstständiger | <input type="radio"/> Beamtin/ Beamter     |
| <input type="radio"/> Angestellte/ Angestellter       | <input type="radio"/> Arbeiterin/ Arbeiter |
| <input type="radio"/> Keine Angabe                    |  |

63. Wenn Sie in den letzten 2 Jahren berufstätig waren, welche Auswirkungen hat die Corona-Pandemie auf Ihre berufliche Situation? *Mehrfachnennung möglich*

- Sie hatte keine Auswirkungen auf meine berufliche Situation
- Ich habe überwiegend, d.h. mindestens über 3 Monate und mehr als 50%, im Homeoffice gearbeitet
- Ich war in Kurzarbeit bzw. selbstständig mit reduzierter Arbeit tätig
- Ich war mit Lohnfortzahlung freigestellt
- Ich war ohne Lohnfortzahlung freigestellt bzw. selbstständig ohne Arbeit
- Ich habe meine Arbeit/ meinen Job aufgrund der Pandemie verloren
- Ich habe meinen Minijob aufgrund der Pandemie verloren
- Aufträge / Projekte sind weggefallen
- Ich musste Überstunden leisten / hatte mehr Arbeit als vor der Pandemie
- Sonstiges, und zwar .....

64. Welche der folgenden Aussagen beschreibt am besten die Zusammensetzung Ihres Haushalts?

- Einpersonenhaushalt
- Verheiratetes oder zusammenlebendes Paar ohne Kinder oder mit Kindern, die nicht mehr im Haushalt leben
- Verheiratetes oder zusammenlebendes Paar mit einem oder mehreren Kindern, die zu Hause leben
- Alleinerziehend mit einem oder mehreren Kindern, die zu Hause leben
- Anderes

65. Wie viele Personen, Sie selbst und Ihre Kinder mitgezählt, leben ständig in Ihrem Haushalt?

1	2	3	4	5	mehr als 5
<input type="checkbox"/>					

66. Wie viele dieser Personen, Sie eingeschlossen, sind 15 Jahre und älter? \_\_

67. In welchem Stadtteil wohnen Sie?

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <input type="radio"/> Altstadt         | <input type="radio"/> Immendorf            | <input type="radio"/> Neuendorf          |
| <input type="radio"/> Arenberg         | <input type="radio"/> Karthause Flugfeld   | <input type="radio"/> Niederberg         |
| <input type="radio"/> Arzheim          | <input type="radio"/> Karthause Nord       | <input type="radio"/> Oberwerth          |
| <input type="radio"/> Asterstein       | <input type="radio"/> Karthäuserhofgelände | <input type="radio"/> Pfaffendorf        |
| <input type="radio"/> Bubenheim        | <input type="radio"/> Kesselheim           | <input type="radio"/> Pfaffendorfer Höhe |
| <input type="radio"/> Ehrenbreitstein  | <input type="radio"/> Lay                  | <input type="radio"/> Rauental           |
| <input type="radio"/> Goldgrube        | <input type="radio"/> Lützel               | <input type="radio"/> Rübenach           |
| <input type="radio"/> Güls             | <input type="radio"/> Metternich           | <input type="radio"/> Stolzenfels        |
| <input type="radio"/> Horchheim        | <input type="radio"/> Mitte                | <input type="radio"/> Süd                |
| <input type="radio"/> Horchheimer Höhe | <input type="radio"/> Moselweiß            | <input type="radio"/> Wallersheim        |

68. Haben Sie an Ihrem Wohnort Zugriff auf eine stabile und ausreichend schnelle Internetverbindung?

*Mehrfachnennung möglich*

- Ja, die Verbindung ist ausreichend
- Nein, die Verbindung ist nicht stabil
- Nein, die Verbindung ist zu langsam
- Nein, ich habe keinen Internetzugang

69. Ist für Sie eine Behinderung durch einen amtlichen Bescheid festgestellt worden?

- Nein → Bitte weiter mit Frage 71
- Ja, mit Grad unter 50 → Bitte weiter mit Frage 70
- Ja, mit Grad 50 und mehr → Bitte weiter mit Frage 70

70. Welcher Art ist Ihre Behinderung? *Mehrfachnennung möglich*

- Sehbehinderung
- Hörbehinderung
- Gehbehinderung
- Andere

71. Haben Sie derzeit pflegebedürftige Angehörige in der Familie?

- Ja
- Nein

72. Welche Staatsangehörigkeit(en) besitzen Sie? *Mehrfachnennung möglich*

- Deutsch
- Andere

73. Sind Sie nach 1955 in das Gebiet der heutigen Bundesrepublik aus dem Ausland zugewandert?

- Ja
- Nein

74. Ist mindestens ein Elternteil von Ihnen nach 1955 in das Gebiet der heutigen Bundesrepublik aus dem Ausland zugewandert?

- Ja
- Nein

75. Welche Sprache sprechen Sie zu Hause am häufigsten?

- Deutsch
- eine andere Sprache

**Vielen Dank für Ihre Teilnahme!** Bitte senden Sie den Fragebogen im beigefügten Rückumschlag per Post zurück oder geben ihn im Rathaus ab bzw. werfen ihn dort ein.



## Beschlussvorlage

Vorlage: <b>BV/0361/2021</b>		Datum: 28.05.2021	
<b>Dezernat 4</b>			
Verfasser:	67-EB Grünflächen- und Bestattungswesen	Az.: 67/Kar	
<b>Betreff:</b>			
<b>Festungsstadt Koblenz - Förderrunde 2021 sowie Instandsetzung der Hangmauern Feste Franz</b>			
Gremienweg:			
24.06.2021	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
17.06.2021	Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
14.06.2021	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen

### Beschlussentwurf:

1)

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, vorbehaltlich der Zustimmung des Fördermittelgebers zum Realisierungskonzept, den zweiten Abschnitt „Festungsstadt Koblenz“ im Programm „Nationale Projekte des Städtebaus 2021“ mit folgendem Budget zu realisieren:

Eigenmittel (bisher 555.600 Euro + 188.600 Euro) 744.200 Euro,

Genehmigte Fördermittel 5.000.000 Euro, Gesamtbudget 5.744.200 Euro.

2)

Da die ausgegliederten Maßnahmen im Volumen von 2.888.900 Euro im Sinne eines Erhaltes und einer Sicherung der Denkmalsubstanz ebenfalls als unabweisbar i. S. d. Nr. 1 der VV 4.1.3 § 103 GemO zu bewerten sind, sollen die im Haushalt eingestellten und eingeplanten Mittel 2021-2024 nach Möglichkeit über alternative Förderungen gegenfinanziert werden. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, alternative Finanzierungen durch neue Förderanträge zu prüfen, um die ab 2023 eintretende deutliche Unterdeckung zu verhindern resp. zu reduzieren. Die Gremien sind kontinuierlich über den Fortschritt zu informieren. Der Stadtrat nimmt gleichzeitig zur Kenntnis, dass im Fall des Scheiterns von Anträgen auf alternative Förderungen die ausgegliederten Maßnahmen im Volumen von 2.888.900 Euro aufgrund ihrer Unabweisbarkeit wie im Haushalt berücksichtigt durchgeführt werden müssen. Im Falle einer Förderung erhöhen sich lediglich die Einnahmen ungeplant.

3)

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, den Hang mit seinen Ausmauerungen unterhalb der Feste Kaiser Franz zu sichern und instand zu setzen, um die Ziele des Förderprojektes „Nationale Projekte des Städtebaus 2021“ nicht zu gefährden (Verortung der Poterne auf dem Hang) sowie den Verpflichtungen gegenüber den unterhalb liegenden Eigentümern nachzukommen. Um die Kosten belastbar zu ermitteln, sollen weitere Leistungsphasen vertraglich so vorgesehen werden, dass sie in Stufen abrufbar sind. Begleitende Gutachten sind vorzusehen. Der Stadtrat nimmt gleichzeitig zur Kenntnis, dass eine Förderung dieser Maßnahme mit dem Gesamtvolumen über vier Jahre von 2,18 Mio. Euro nicht erfolgt, die Instandsetzung jedoch unabweisbar ist.

#### 4) Der Stadtrat

- a) beschließt die Freigabe der Auszahlungsmittel 2021 in Höhe von 340.000 € für die Instandsetzung des Hanges,
- b) stimmt der Bewilligung einer erheblichen außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung 2021 in Höhe von 600.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2022 im Projekt P611052 „Großfestung Koblenz“ für die Instandsetzung des Hanges, inklusive Planung und vorbereitenden Arbeiten an der Poterne, zu und der Deckung durch eine Nichtinanspruchnahme einer Verpflichtungsermächtigung in gleicher Höhe im Projekt P661187 „Neubau Teilstück Brentanostr. mit Hangsicherung“

#### 5)

Der Stadtrat nimmt die Erhöhung der Gesamtkosten gem. § 21 Abs. 2 Nr. 2 lit. b GemHVO von bisher 13.120.000 Euro auf 14.600.600 Euro zur Kenntnis.

#### **Begründung:**

In seiner Sitzung vom 03.09.2020 hat der Stadtrat die Fortführung des Projektes „Nationale Projekte des Städtebaus“ mit dem Titel „Festungsstadt Koblenz“ (2. Stufe der „Großfestung Koblenz“) für den Förderzeitraum 2021-2024 mit den am 15.05.2020 im Stadtrat bereits beschlossenen Inhalten unter der Voraussetzung beschlossen, dass eine erneute 90%-ige Förderung seitens des Bundes aus dem o.g. Förderprogramm auch für die 4 Jahre ab 2021 erfolgt. Beantragt wurde eine Förderung von 8.027.100 Euro bei einem Gesamtvolumen des Vorhabens von 8.919.000 Euro. Das entspricht der Annahme einer 90-prozentigen Förderung.

#### Inhalt des Förderantrages:

Das Projekt „Großfestung Koblenz – Chancen für den Freiraum“ wurde in den vergangenen fünf Jahren im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms „Nationale Projekte des Städtebaus“ direkt vom Bund mit erheblichen Städtebauförderungsmitteln (2,4 Mio. Euro bei Gesamtausgaben von 2,7 Mio. Euro) bezuschusst. Im Fokus dieser ersten Förderperiode standen der Freiraum und die Planung der Vernetzung der Koblenzer Festungsbestandteile untereinander und mit den Stadtteilen. Als deutlich sichtbare Teilprojekte sind der neu entstandene Festungspark Asterstein und der in Fertigstellung begriffene Festungspark Kaiser Franz inklusive der erheblichen stadteigenen Investitionen an dortigen Baulichkeiten im Untergrund zu benennen.

Die Inhalte der für die Förderung ab 2021 beantragten Teilmaßnahmen sind im beigefügten Ausgaben- und Finanzierungsplan vom 22.09.2020 zusammengestellt. Hauptgegenstände des eingereichten Förderantrages waren:

- a.) Die Erhaltung und, dort wo sinnvoll, die Nutzbarmachung der Gebäudebestandteile (insb. Poterne Feste Kaiser Franz und Reduit Fort Asterstein sowie Fortführung der Maßnahmen Fort Konstantin),
- b.) Konzeptionelle Weiterentwicklung der Bestandteile der Festungsstadt aus Sicht des Städtebaus, der Denkmalpflege, der Kultur und des Gemeinbedarfes,
- c.) Die Fortführung der begonnenen Freiraumgestaltung gem. Wettbewerbsergebnis (insb. Fort Asterstein und Feste Franz sowie Wege- und Leitsystem).

Mit Blick auf die BUGA 2029 und der guten Fortentwicklung am Fort Asterstein hat die Verwaltung dort in der Objektplanung ein Hauptaugenmerk für die nächste Periode gelegt, dabei aber die Festungsbestandteile Feste Kaiser Franz, wo der größte Anteil der Maßnahme in die Instandsetzung der Poterne geht, und Fort Großfürst Konstantin nicht außer Betracht gelassen. Seitens des Fördergebers hat es bereits klare Signale gegeben, dass an der Poterne der Feste Kaiser Franz weiterzuarbeiten ist, um die Erreichbarkeit des dort noch entstehenden Festungsparks durch die Poterne sicherzustellen

und damit die Förderausgaben aus der ersten Förderperiode auch zu rechtfertigen. Im Wesentlichen sind dafür aber Instandsetzungsmaßnahmen zum Erhalt der Denkmalsubstanz notwendig.

Dabei sind zirka 94 Prozent der projektierten Maßnahmen im Sinne eines Erhaltes und einer Sicherung der Denkmalsubstanz als unabweisbar i. S. d. Nr. 1 der VV 4.1.3 zu § 103 GemO zu bewerten (Pflichtaufgabe aus dem Denkmalschutzgesetz). Hinzu treten Maßnahmen, die aufgrund ihres inhaltlichen Zusammenhangs zu diesen Maßnahmen hinsichtlich einer Anerkennung der Förderfähigkeit des Gesamtkonzeptes ebenfalls alternativlos sind. Das sind baufachliche Maßnahmen, wie der Ausbau des Wege- und Leitsystems (Umsetzung eines Konzeptes aus der vorangegangenen Förderung), aber auch eine Teilnahme und Beteiligung an Veranstaltungen und Projekten.

Die beantragten Maßnahmen waren in die Rubriken „konzeptionell“ und „baufachlich“ eingeteilt, wobei es durchaus Schnittmengen gibt, da man die beiden Arbeitsbestandteile aufgrund des Untersuchungsaufwandes im Gebäudebestand, der bereits der baufachlichen Rubrik zuzurechnen ist, nicht immer sauber zeitlich trennen kann. Dann wurden die entsprechenden Maßnahmen auf die nächsten Jahre verteilt, so dass ein plausibles Arbeitskonzept mit einem Gesamtbudget von 8,92 Mio. Euro (Eigenanteil Stadt 891.900 Euro) die kommenden 4 Jahre bedient werden kann.

#### Förderzusage:

Die am 17.03.2021 veröffentlichte Pressemeldung des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat sowie die begleitende Mitteilung des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) stellen der Stadt Koblenz einen Förderbetrag in Höhe von 5 Mio. Euro für die „Festungsstadt Koblenz“ (2. BA „Großfestung Koblenz“) in Aussicht. Das entspricht einem Gesamtvolumen geförderter Maßnahmen von 5.555.600 Euro und damit der erhofften 90-prozentigen Maßnahmenförderung – wenn auch in diesem reduzierten Betrag nicht alle Teilmaßnahmen abgebildet sind. Eine Abstimmung mit dem BBSR hinsichtlich des jetzt zu erstellenden formellen Antrages auf Förderung und seiner Inhalte wird ab Ende Juni 2021 erfolgen. Hierzu wurde der Stadt mit auf den Weg gegeben, bereits Aussagen zu erarbeiten,

- wie „Projekt-Ziel und -Zweck trotz geringerer finanzieller Ausstattung“ erreicht werden können,
- ob wir „andere finanzielle Quellen anzapfen können“ oder
- ob notfalls „das Projekt etwas kleiner [...] bzw. in Teilen“ umzusetzen wäre, „aber dennoch Ziel und Zweck“ erreicht werden können.

Dafür haben das Projektteam, der Projektsteuerer, die Projektleitung und die beteiligten Ämter im internen Arbeitskreis einen Vorschlag erarbeitet.

#### Umsetzung des Projektes „Festungsstadt Koblenz“ hinsichtlich seiner Finanzierung:

Aufgrund der Unabweisbarkeit der baulichen und konzeptionellen Maßnahmen steht aus fachlicher Sicht nicht zu entscheiden, ob die im Ausgaben- und Finanzierungsplan für die nächsten drei-vier Jahre aufgestellten Maßnahmen durchzuführen sind, sondern wie sie in zeitlicher Hinsicht sortiert, verschoben bzw. alternativ finanziert werden können.

Dabei zeigen sich konkrete Einsparmöglichkeiten von rund 285.000 Euro, beispielsweise durch eine Reduzierung des Gesamt- und Nutzungskonzeptes (- 98.600 Euro), durch eine reduzierte Öffentlichkeitsarbeit, Teilnahme an Projekten sowie Dokumentation (- 54.800 Euro), durch die Anpassung der Erforschung des Gangsystems und der Umsetzung von Notsicherungen (- 59.750 Euro), durch eine verkleinerte Umsetzung des erarbeiteten Wege- und Leitsystems (- 13.000 Euro), durch eine Reduzierung von noch für den 1. Bauabschnitt erforderlichen Nachrü-

tungen von Ausstattungselementen (- 17.300 Euro) sowie durch eine an den geänderten Umfang angepasste Projektsteuerung (- 42.500 Euro).

Im Ergebnis kann daher der Umfang der unabweisbaren Maßnahmen für den Zeitraum bis 2024 auf 8.633.100 Euro von ursprünglich 8.919.000 Euro reduziert werden.

In einem zweiten Schritt wird der Gesamtbetrag auf die aktuell in Aussicht gestellte Fördersumme angepasst. Dazu sollen weitere Maßnahmen in Höhe von 2.888.900 Euro aus dem Förderprojekt ausgegliedert werden.

Notwendig sind dazu alternative Finanzierungen für die Außenanlagen (inkl. Baustraße) am Fort Asterstein (- 648.900 Euro), eine Entzerrung der Leistungsphasen für die Objektplanung sowie eine Reduzierung gutachterlicher Schritte an Probeflächen am Fort Asterstein (- 700.000 Euro), eine Finanzierung über alternative Mittel für den gesamten Komplex des Felshanges mit seinen Ausmauerungen und den darüber liegenden Mauern- und Stützmauern an der Ostgrenze der Feste Kaiser Franz (- 1.500.000 Euro, darin - 700.000 Euro für den ersten Hangabschnitt) sowie eine wiederum angepasste Projektsteuerung (- 40.000 Euro).

Dadurch kann das Budget für das Förderprojekt auf 5.744.200 € reduziert werden. Gleichzeitig werden Maßnahmen im Volumen von 2.888.900 Euro ausgegliedert, die zwar im städtischen Haushalt berücksichtigt worden sind, jedoch nicht mehr mit den geplanten Einnahmen aus dem Programm „Nationale Projekte des Städtebaus 2021“ rechnen können. Eine weitere Reduzierung auf die in Aussicht gestellte Gesamtsumme von 5.555.600 Euro ist nicht möglich. Somit ergibt sich ein ungeplanter Restbetrag des Eigenanteils von rd. 188.600 Euro.

Aufgrund der Unabweisbarkeit aller ausgegliederten Maßnahmen im Volumen von 2.888.900 Euro müsste dennoch auf die im Haushalt vorgesehenen Mittel auf P611052 – Festungsstadt Koblenz (2. BA Großfestung Koblenz) – zurückgegriffen werden. Ab 2023 würde es dann zu einer deutlichen Unterdeckung im Projekt kommen. Bis dahin soll versucht werden, alternative Finanzierungen zu entwickeln – unter anderem, die auszugliedernden Maßnahmen in anderen Förderprogrammen anzumelden sowie teilweise auch in der nächsten Förderrunde der „Nationalen Projekte des Städtebaus“ erneut anzumelden (ab Spätsommer 2021). Nicht ausgeschlossen werden kann, dass die Stadt Koblenz keine vollständige Deckung durch Fördermittel der eingestellten und eingeplanten Haushaltsmittel erreichen wird. Aufgrund der Unabweisbarkeit der ausgegliederten Teilmaßnahmen und der vereinbarten Ziele des Gesamtprojektes – einer Nutzbarmachung des Forts Asterstein und einer Erlebbarmachung der Feste Kaiser Franz jeweils bis 2029 –, ist die Einstellung der auch ursprünglich eingeplanten Haushaltsmittel (Auszahlungsermächtigungen) jedoch immer noch erforderlich. Hier ist es in jedem Fall vorteilhaft, mit einer geringeren Förderquote in Bezug auf das Gesamtvolumen zu arbeiten, als die Maßnahmen zurückzustellen und somit den Substanzverlust und damit auch den Umfang der Maßnahmen noch weiter zu vergrößern.

#### Komplex Felshang mit Ausmauerungen:

Zur Umsetzung der Ziele aus den „Nationalen Projekten des Städtebaus 2021“ ist es erforderlich, den Felshang mit seinen Ausmauerungen dauerhaft in Stand zu setzen. Dabei handelt es sich zum Teil um eine der o.g. auszugliedernden Maßnahmen.

Für den südlichen Abschnitt des Hanges waren in der Projektskizze zur Förderanmeldung 700.000 Euro vorgesehen, die nun aus der Förderung herausfallen. Die Durchführung der Maßnahme ist jedoch weiterhin zwingend erforderlich und dies gilt erst recht für den zweiten – den nördlichen – Abschnitt, der sich in weitaus schlechterem Zustand befindet, als der unter der Poterne befindliche erste – südliche – Abschnitt.

Zusammen fallen für diese Maßnahme folgende Kosten an:

Objektplanung Schmitt-Pauken:	200.000 Euro Brutto,
Tragwerksplanung Kayser+Böttges Barthel+Maus:	200.000 Euro Brutto,
Geotechnische Planung GBM:	400.000 Euro Brutto,
Baukosten:	1.200.000 Euro Brutto,
Gutachten, Probeflächen und Dokumentation:	80.000 Euro Brutto,
Projektmanagement:	100.000 Euro Brutto.

Es sind daher 2.180.000 Euro für die Instandsetzung des Felshanges und seiner Ausmauerungen vorzusehen, für die keine Förderung zu erwarten steht (Kassenwirksamkeit: 2021: 340.000 €, 2022: 200.000 €, 2023: 1.000.000 €, 2024: 640.000 €). Diese Kosten setzen sich zusammen aus 700.000 Euro, die anteilig aus dem Förderprojekt ausgegliedert werden sollen, sowie einem Betrag von 1.480.000 Euro für den nördlichen, zweiten Hangabschnitt sowie zusätzliche dauerhafte Sicherungsmaßnahmen, die vorher so nicht enthalten waren. Nach Erörterung mit allen Fachbelangen, u.a. auch des Artenschutzes sowie aus Kostengründen, empfiehlt sich die Herausnahme der historischen Ausmauerungen und die Neuherstellung dieser Flächen mit den alten Bruchsteinen. Ein vollständiger Erhalt aller Mauerverbände in situ, also ohne Ab- und Wiedereinbau, sondern mit Hinterspülung und vorsichtiger Wiederverfestigung der Flächen, würde erhebliche Mehrkosten verursachen, jedoch faktisch zu keinem anderen Ergebnis führen. Ferner gibt der Ab- und Wiedereinbau auch Eidechsen und anderen Tieren die Möglichkeit, den Ort des Eingriffs rechtzeitig zu verlassen – anders als beim Hinterspülen mit Maschineneinsatz. Bei dieser Vorgehensweise handelt es sich daher um Maßnahmen investiven Charakters, die ebenfalls über das Projekt „Festungsstadt Koblenz“ abgebildet werden sollten. Das gilt auch für die Verklammerung von Sedimentschichten im Feld, die zusätzliche Stabilität geben. Unabhängig davon wird auch hier parallel versucht, alternative Fördermittel zu beantragen.

Aus Sicht des Artenschutzes sollen die Maßnahmen so schnell wie möglich eingeleitet werden, da der zur Schadensfeststellung gerodete Hang, der im verwilderten Zustand noch kein geeignetes Habitat für Mauereidechsen darstellte, nach und nach von diesen besiedelt werden wird. Je früher der Maßnahmenbeginn liegt, desto weniger Tiere werden gestört (Aussage SGD Nord auf Begehung vom 27.05.2021). Angebote für eine Artenschutzuntersuchung sowie eine ökologische Baubegleitung liegen bereits vor (Teilkomplex „Gutachten, Probeflächen und Dokumentation“). Es wird beabsichtigt, diese zeitnah zu beauftragen.

#### Darstellung des angepassten Umfangs inklusive Instandsetzung des Hanges im Haushaltsplan:

Im Gegensatz zur ursprünglichen Darstellung im Haushalt 2021 sind folgende Änderungen aufgrund der obigen Ausführungen erforderlich, welche im Nachtrag 2021 und Haushalt 2022ff Berücksichtigung finden werden.

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen vermindern sich aufgrund der geringeren Förder-summe wie folgt:

- 2021: von bisher 1.055.500 Euro auf 543.200 Euro (davon 88.000 Euro für den 1. BA)
- 2022: von bisher 668.500 Euro auf 1.401.300 Euro (davon 120.000 Euro für den 1. BA)
- 2023: von bisher 3.131.400 Euro auf 2.008.300 Euro
- 2024: von bisher 3.079.200 Euro auf 1.255.200 Euro

Die Auszahlungen für Sachanlagen verändern sich wie folgt:

- 2021: von bisher 797.800 Euro auf 699.000 Euro (zuzügl. 1.450.530 Euro Übertragung 2020/2021)

2022: von bisher 742.800 Euro auf 1.797.000 Euro  
2023: von bisher 3.479.300 Euro auf 4.188.000 Euro  
2024: von bisher 3.421.300 Euro auf 3.239.000 Euro

Tabellarische Übersicht der o.g. Änderungen: siehe Anlage

Für die Instandsetzung des Hanges werden in 2021 340.000 € benötigt. Im Haushalt 2021 stehen beim Projekt P611052 „Großfestung Koblenz“ Auszahlungsmittel in ausreichender Höhe zur Verfügung, die für die Umsetzung der Maßnahmen im laufenden Haushaltsjahr ausreichend sind. Die durch die zu erwartenden geringeren Einzahlungen für Investitionszuwendungen 2021 entstandene Finanzierungslücke kann im Rahmen des Gesamtbudgets des Baudezernats aufgefangen werden, sodass die Finanzierung gesichert ist.

Damit weitere Aufträge für die Instandsetzung des Hanges inklusive Ausführungsplanung sowie für die Planung und vorbereitende Arbeiten an der Poterne vergeben werden können, wird darüber hinaus eine erhebliche außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 600.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2022 erforderlich. Zur Deckung des benötigten Mehrbedarfs wird die nicht benötigte Verpflichtungsermächtigung 2021 bei Projekt P661187 „Neubau Teilstück Brentanostr. mit Hangsicherung“ mit Kassenwirksamkeit in 2022 herangezogen.

Die Voraussetzungen für die Bewilligung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung nach § 102 Abs. 1 S. 2 GemO liegen vor.

**Auswirkungen auf den Klimaschutz:**

Keine.

Anlage: Tabellarische Projektübersicht

Anlage: Tabellarische Projektübersicht P611052 "Großfestung Koblenz"

		Vorjahre (Ist)	2020 (vorl. Ist)	2021	2022	2023	2024	Gesamt
<b>Großfestung Koblenz 1. BA gefördert u. nicht</b>	<b>Einzahlungen</b>	2.016.643,84 €	154.333,05 €	88.038,11 €	120.000,00 €	0,00 €	0,00 €	2.379.015,00 €
	<b>Auszahlungen</b>	2.099.654,58 €	420.242,28 €	342.577,27 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.862.474,13 €
<b>Unterirdische Bauten</b>	<b>Einzahlungen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<b>Auszahlungen</b>	7.702,16 €	697.519,38 €	544.778,46 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.250.000,00 €
<b>Festungsstadt Koblenz 2. BA gefördert und nicht</b>	<b>Einzahlungen</b>	0,00 €	0,00 €	455.200,36 €	1.281.316,78 €	2.008.276,44 €	1.255.205,94 €	4.999.999,52 €
	<b>Auszahlungen</b>	0,00 €	0,00 €	549.137,60 €	1.596.957,61 €	3.187.994,86 €	2.599.020,48 €	7.933.110,55 €
<b>Instandsetzung Hang</b>	<b>Einzahlungen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<b>Auszahlungen</b>	0,00 €	0,00 €	340.000,00 €	200.000,00 €	1.000.000,00 €	640.000,00 €	2.180.000,00 €
<b>Poterne Vorarbeiten</b>	<b>Einzahlungen</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<b>Auszahlungen</b>	0,00 €	2.099,16 €	372.900,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	374.999,16 €
<b>Gesamt</b>	<b>Einzahlungen</b>	2.016.643,84 €	154.333,05 €	543.238,47 €	1.401.316,78 €	2.008.276,44 €	1.255.205,94 €	7.379.014,52 €
	<b>Auszahlungen</b>	2.107.356,74 €	1.119.860,82 €	2.149.393,33 € *	1.796.957,61 €	4.187.994,86 €	3.239.020,48 €	14.600.583,84 €

\* = Ansatz neu: 699.000 € + Übertragung: 1.450.530 €